

Geist, Erbe

hatte nie eine wahl,
ob mit oder ohne dich,
habe das mit dir gelernt,
dich in mir vor mir selbst verborgen.
doch dann findet die zeit dein versteck und ich leugne nicht mehr.
ich kann rennen,
doch ich kann dir nicht entkommen.
ich kann fliehen,
doch du holst mich immer ein.
du kannst sterben,
doch du wirst immer bei mir sein.
auch wenn ich dich nicht will,
bleibst du ein teil von mir,
gehrst zu mir.
lass mich in ruhe,
gib mich frei,
lass mich alleine entscheiden wie ich bin und wer ich bin
lass mich in ruhe,
gib mich frei,
nimm dir nie wieder das recht zu entscheiden,
wie ich bin und wer ich bin.
kannst du mich hren,
ja, ich schreie dich an.
ja, ich schreie dich aus mir heraus.
ich werde dich bekmpfen,
mein ganzes leben lang,
mein ganzes leben lang, ja.
wieder ein gedankengang,
den ich nicht gewhlt.
wieder ein gedankengang,
den ich nicht gewhlt.
wieder ein gedankengang,
den ich nicht gewhlt.
nie wieder ein gedankengang,
den ich nicht gewhlt.
Ich leugne dich nicht mehr,
kann nicht mehr.